

Beschlüsse des Kantonsrates

9. Sitzung vom 19. Mai 2008:

1. Das Tourismusgesetz wird in erster Lesung beraten. Das Geschäft geht zur Vorbereitung der zweiten Lesung an die Kommission zurück.
- 2.1 Das Gesetz zur Förderung der Regional- und Standortentwicklung wird in zweiter Lesung beraten. In der Schlussabstimmung wird dem Gesetz mit 71 zu 3 Stimmen zugestimmt. Bei 75 anwesenden Ratsmitgliedern wird die Vierfünftelmehrheit von 60 Stimmen erreicht. Das Gesetz untersteht damit der fakultativen Volksabstimmung.
- 2.2 Das Gesetz über eine Jubiläumsausschüttung 2008 der Schaffhauser Kantonalbank wird in zweiter Lesung beraten. In der Schlussabstimmung wird dem Gesetz mit einem Stimmenverhältnis von 71 zu 1 zugestimmt. Bei 74 anwesenden Ratsmitgliedern wird die Vierfünftelmehrheit von 60 Stimmen erreicht. Das Gesetz untersteht damit der fakultativen Volksabstimmung.
- 2.3 Dem Beschluss über die Entnahme aus dem Generationenfonds für Kanton und Gemeinden für das Jahr 2008 wird mit einem Stimmenverhältnis von 68 zu 1 zugestimmt.
- 2.4 Dem Beschluss über die Änderung der Geschäftsordnung des Kantonsrates Schaffhausen wird mit 72 zu 0 Stimmen zugestimmt.
3. Dem Beschluss über die Finanzierung von Massnahmen zur Förderung der Regional- und Standortentwicklung wird mit einem Stimmenverhältnis von 67 zu 1 zugestimmt.
4. Der Geschäftsbericht 2006/07 der Elektrizitätswerk des Kantons Schaffhausen AG wird zur Kenntnis genommen.
5. Die abgeänderte Motion Nr. 1/2008 von Hans-Jürg Fehr betreffend Widerstand gegen Atommüll-Lager wird mit 38 zu 32 Stimmen erheblich erklärt.

Die abgeänderte Motion lautet: „Art. 1: Die Behörden des Kantons Schaffhausen sind verpflichtet, mit allen rechtlichen und politischen Mitteln darauf hinzuwirken, dass auf Kantonsgebiet und dessen angrenzender Nachbarschaft keine Lagerstätten für radioaktive Abfälle errichtet und keine vorbereitende Handlungen vorgenommen werden.“

Die Motion erhält die Nr. 495.
6. Die an der 8. Sitzung vom 5. Mai 2008 eingesetzte Spezialkommission (2008/4 „Suchtberatung“) setzt sich wie folgt zusammen: Walter Vogelsanger (Erstgewählter), Richard Altorfer, Nelly Dalpiaz, Susanne Debrunner, Iren Eichenberger, Samuel Erb, Ursula Leu, Manuela Schwaninger, Erna Weckerle.

7. Die an der 8. Sitzung vom 5. Mai 2008 eingesetzte Spezialkommission (2008/5 „Familien- und Sozialzulagen“) setzt sich wie folgt zusammen: Richard Mink (Erstgewählter), Werner Bächtold, Albert Baumann, Franziska Brenn, Rebecca Forster, Susanne Günter, Willi Josel, Peter Scheck, Sabine Spross, Regula Widmer, Nil Yilmaz.
8. An die Geschäftsprüfungskommission werden folgende Geschäfte zur Vorberatung überwiesen:
 - Geschäftsbericht 2007 der Gebäudeversicherung
 - Jahresbericht und Jahresrechnung 2007 der Schaffhauser Kantonalbank
 - Geschäftsbericht 2007 und Staatsrechnung 2007
9. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates zum Geschäftsbericht und zur Rechnung 2007 der Spitäler Schaffhausen wird zur Vorberatung an die Gesundheitskommission überwiesen.
10. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates betreffend Leitlinien und Massnahmen der kantonalen Energiepolitik 2008 – 2017 wird zur Vorberatung an eine 11er-Kommission (2008/6) überwiesen. Erstgewählter oder Erstgewählte ist ein Mitglied der SVP-Fraktion. Die Zusammensetzung der Kommission wird an der nächsten Sitzung bekannt gegeben.
11. Dem Wunsch der SVP-Fraktion, in der Spezialkommission 2008/3 „Teilrevision Steuergesetz“ Markus Müller durch Josef Würms zu ersetzen, wird stillschweigend zugestimmt.